

**Kontakt:**

IFH Köln  
Christina Fingerhut  
Leiterin Unternehmenskommunikation

Tel.: +49 (0) 221 94 36 07-92  
Fax: +49 (0) 221 94 36 07-99  
c.fingerhut@ifhkoeln.de

www.ifhkoeln.de

## **Spielwaren: Marktvolumen steigt 2014 um 6,8 Prozent**

*Die Spielwarenbranche konnte 2014 ein Plus von 6,8 Prozent verbuchen. Der Fachhandel verzeichnete knapp 48 Prozent des Umsatzes. Internet-Pure-Player und der LEH konnten seit 2008 Marktanteile gewinnen. Details liefert der „IFH-Branchenfokus Spielwaren 2015“.*

**Köln, 16. Juni 2015** – Der Markt für Spielwaren konnte im vergangenen Jahr um 6,8 Prozent wachsen. Das zeigt der aktuelle „Branchenfokus Spielwaren“ des IFH Köln. Angekurbelt wurde die Nachfrage unter anderem durch die zunehmende Integration von Technik in klassische Spielwaren – zum Beispiel Brettspiele – sowie durch Trends zu mehr Kreativität und Nachhaltigkeit.

### **Starker Fachhandel**

Die Distribution des Marktes ist nach wie vor vom spezialisierten Fachhandel geprägt. Zuletzt musste der kleinbetriebliche Handel allerdings leichte Einbußen von Marktanteilen hinnehmen. Dennoch konnten kleine Fachhändler im vergangenen Jahr 26,4 Prozent des Gesamtumsatzes mit Spielwaren für sich verbuchen. Fachhändler und Fachmärkte realisierten 2014 gemeinsam knapp 48 Prozent des Spielwarenumsatzes. Insbesondere der steigende Beratungsbedarf der Konsumenten, der durch Qualitätsskandale und bildungspolitische Diskussionen gefördert wird, eröffnet dem Fachhandel künftig Chancen.

### **Internet-Pure-Player mit hohen Wachstumsraten**

Doch andere Anbieter holen auf. So konnten vor allem Internet-Pure-Player hohe Wachstumsraten verzeichnen. Im vergangenen Jahr erreichten die reinen Online-Händler einen Marktanteil von 13,3 Prozent – das entspricht einer Steigerung um fast zehn Prozentpunkte innerhalb der letzten sechs Jahre. „Beim Online-Kauf von Spielwaren ist gerade für Eltern Convenience wichtig. Der sogenannte Quengel-Faktor spielt beim Online-Shopping keine Rolle. Wir gehen davon aus, dass die Online-Umsätze mit Spielwaren – wie in anderen Branchen auch – zukünftig weiter steigen“, prognostiziert Hansjürgen Heinick, Senior Consultant und Branchenexperte am IFH Köln.

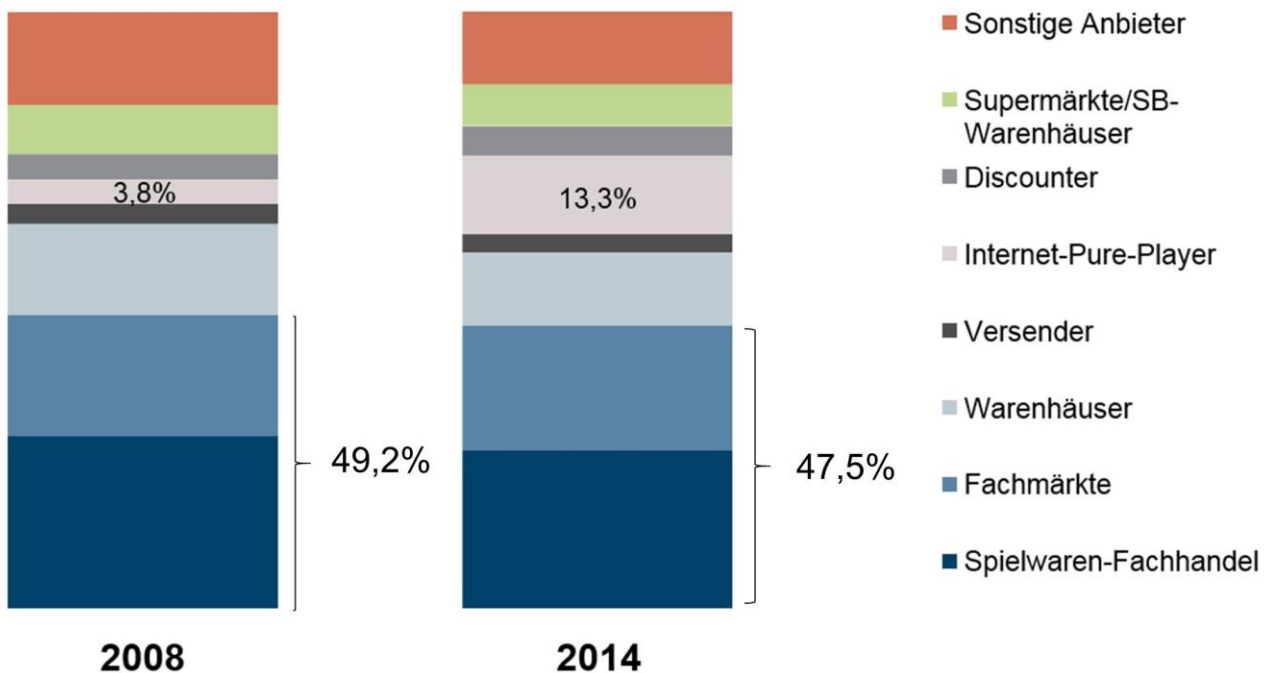
Der Lebensmittel-Einzelhandel (LEH) – dazu zählen Supermärkte, SB-Warenhäuser und Discounter – konnte seit 2008 ebenfalls Marktanteile gewinnen. Dies liegt insbesondere am starken Wachstum der Discounter. Die zunehmende Verschiebung in Richtung Non-Food-Sortiment und Aktionsware im LEH schafft Platz für verschiedenste Sortimentsbereiche. So wird die Frequenz junger Eltern von klassischen Supermärkten und Discountern immer häufiger genutzt, um Spielwaren anzubieten.

*Wörter der Meldung: 304*

*Zeichen (inkl. Leerzeichen): 2.441*

## Vertriebswege Spielwaren 2008 und 2014

### Marktanteile in Prozent



Quelle: IFH Köln, 2015

### Über den „Branchenfokus Spielwaren 2015“

Die Studie liefert detaillierte Informationen zum Markt für Spielwaren:

- Marktvolumina Spielwaren 2008 bis 2014
- 16 Warengruppen – Entwicklung, Wachstumstreiber
- Vertriebswegeprofile, Vertriebsstrukturen 2008 bis 2014
- 8 Vertriebsformate – Entwicklung, Wachstumstreiber
- Entwicklung Online-Handel
- Mainplayer auf Ebene der industriellen Stufe und des (Einzel-)Handels
- Markt- und Vertriebswegeentwicklung bis 2019

Der „IFH-Branchenfokus Spielwaren 2015“ kann über den [Online-Shop des IFH Köln](#) bestellt werden.

### Über das IFH Köln – Die Experten für Handel im digitalen Zeitalter

Als Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Praxis bietet das IFH Köln seit 1929 fundierte Analysen und Strategieberatung für Handel und Konsum. Ob individuelle Fragestellungen oder bewährte Branchen-Insights – umfassende Datenbanken sowie maßgeschneiderte Projekte helfen, Managemententscheidungen vorzubereiten und abzusichern. Dabei greift das IFH Köln auf bewährte Methoden der Marktforschung und Strategieberatung zurück. Händler, Hersteller, Dienstleister, Verbände und öffentliche Institutionen vertrauen auf das IFH Köln als unabhängigen Partner. Die Kunden des IFH Köln profitieren dabei von branchenspezifischer und praxisrelevanter Information, Forschung und Beratung in den dynamischen Feldern des stationären Handels. Die Online-Experten des E-Commerce-Center (ECC) Köln analysieren seit 1999 Fragestellungen rund um das Thema E-Commerce.

Weitere Informationen unter [www.ifhkoeln.de](http://www.ifhkoeln.de)